

*E-Mail vom 4. Januar 2006:*

Lieber Ueli Schaffner,

habe eben im Movie 2 als Vorfilm Ihre Prüfungsarbeit gesehen und möchte Sie dazu herzlich beglückwünschen. Eine wunderbar geschriebene und vorgetragene Geschichte, ganz einfach, wahr und schweizerisch. Und das alles ist wirklich als Kompliment gemeint! Machen Sie unbedingt so weiter, wir wollen doch das Feld nicht ganz Hollywood überlassen.

Alles Gute und freundlichste Grüsse

Rolf Preisig